

30. April 2020

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freunde unserer Schule,

es ist jetzt weit mehr als eine Woche der zweiten Staffel des besonderen Unterrichts vergangen - ich hoffe, es geht Ihnen und Ihren Kindern gut und Sie sind guter Dinge!
Noch können wir nichts dazu sagen, wie unser Schuljahr sich weiter entwickeln wird. Wir gehen zur Zeit davon aus, dass sowohl die Pfingstferien als auch die Sommerferien die einzigen feststehenden Termine sind, an denen sich nichts ändern wird. Alles andere ist noch nicht absehbar. Wir haben aus den bisher bekanntgegebenen Verordnungen des Kultusministeriums und der Landesregierung für unsere Terminplanungen an der Schule Konsequenzen gezogen. Dazu finden Sie als Anhang zu diesem Info-Brief ein Schreiben der Schulleitung, in dem wir zusammengefasst haben, was sich alles geändert hat. Gleichzeitig finden Sie auf der Homepage auch eine entsprechend angepasste Terminübersicht für den Rest des Schuljahres.

Seit Dienstag dieser Woche kennen wir die Regeln für den Wiederbeginn des Unterrichts für die Oberstufe ab dem kommenden Montag, 4. Mai 2020. Der Beginn für die Oberstufe wird mit einer Verkleinerung von Lerngruppen beginnen, weil durch die vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen nur 8 bis maximal 15 Schülerinnen/Schüler in einem Raum sein dürfen. Auch wird es im Schulhaus feste Ein- und Ausgänge geben und festgelegte Laufwege im Schulgebäude, damit es zu möglichst wenigen unnötigen Kontakten zwischen den anwesenden Personen kommt. Die einzelnen Stundenpläne für den Jahrgang 1 und den Jahrgang 2 sind gestern Abend über den Messenger bereits verschickt worden.

Hier finden Sie noch einmal zusammengefasst die Informationen über die kommenden Wochen für den Unterricht in der Oberstufe:

In Jahrgang 2 werden die Fächer unterrichtet, in denen schriftliche Prüfungen stattfinden, in Jahrgang 1 alle 5-stündigen Fächer und die Fächer Deutsch und Mathe (hier werden die 5-stündigen Fächer Deutsch, Englisch und Mathe 6-stündig unterrichtet, die 3-stündigen Fächer Deutsch und Mathe jeweils 4-stündig). In Jahrgang 1 ist zu beachten: für die Kurse in BK (Lindemann), Musik (Dreher), Geschichte (Scholz), Sport (Jungwirth) und Wirtschaft (Scharf) ist es nicht gelungen, eine zweite Doppelstunde unterzubringen. Zu beachten ist weiterhin: 2-stündige Fächer werden bis zu den Pfingstferien nicht mehr vorkommen; was danach ist, lässt sich schwer sagen. Deshalb können Schülerinnen und Schüler in diesen Fächern weiterhin online ver- und umsorgt werden.

Auch wenn es keine Maskenpflicht für die Schule gibt (Stand heute), weisen wir auf folgende Regelung für das Heidehof-Gymnasium hin: **alle Schülerinnen und Schüler müssen mit einer Maske (Nase-Mund-Bedeckung) ausgestattet sein und diese tragen**, wenn sie am 4. Mai zur Schule kommen; da es für öffentliche Verkehrsmittel und Geschäfte eine Maskenpflicht

gibt, gehen wir davon aus, dass Masken in Haushalten vorhanden sind (mehr zu Masken weiter unten).

Die Unterrichtsräume sind nach den Corona-Verordnungsbedingungen vorbereitet: 1,5 bis 2 m Abstand zwischen den einzelnen Sitzpositionen. Wir haben einen Raum mit 15 Plätzen (243), einige mit 13 (203,204,205,139) und viele mit weniger Sitzplätzen. Wir haben versucht, alle Kurse mit maximal 15 Teilnehmern in einem Raum unterzubringen, alle anderen Kurse müssen geteilt werden und haben zwei Räume zugewiesen bekommen.

Der Plan für die beiden Jahrgangsstufen ist zeitversetzt angelegt. Der Stundenplan ist optimiert im Blick darauf, möglichst keine Hohlstunden entstehen zu lassen, weil sich die Schülerinnen und Schüler außerhalb des Unterrichts nicht in der Schule aufhalten sollen. Die Bibliothek ist geschlossen, die Buchausleihe ist nach vorheriger Absprache mit Frau Aichele über das Fenster möglich.

Zum Tagesablauf: Die Schülerinnen und Schüler treffen sich kursweise an den verschiedenen ihnen zugewiesenen Sammelplätzen; siehe beiliegenden Plan. Auf den Stundenplänen für die Schülerinnen und Schüler werden nicht die Unterrichtsräume, sondern die Sammelplätze angegeben. Wir wollen, dass die Schülerinnen und Schüler nicht selbständig zu einem Raum gehen, sondern an den Sammelplätzen warten. Dort werden Sie von den Lehrerinnen und Lehrern abgeholt und an den Desinfektionsstationen, die sich an den Eingängen befinden, vorbeigeführt. Dort gilt es die Hände zu desinfizieren. Eine Anleitung dazu finden Sie hier:

<https://youtu.be/HSX5eQFuVeo>

Alle Eingänge in das Schulhaus, durch die die Schülerinnen und Schüler gemeinsam in angemessenem Abstand von 1,5 bis 2m gehen, sind auch die Ausgänge für die jeweilige Gruppe. Treffpunkt nach der Pause ist dann der jeweilige im Stundenplan bezeichnete Sammelplatz für den nächsten Unterrichtsblock.

Im Klassenzimmer angekommen, gehen die Schülerinnen und Schüler an den ihnen zugewiesenen Platz. Bis dort tragen alle ihre Nase-Mund-Bedeckung. Wir empfehlen diese auch während des Unterrichts zu tragen. Verpflichtend ist die Benutzung der Nase-Mund-Bedeckung, wenn der Platz im Zimmer verlassen wird und die Schülerinnen und Schüler im Haus unterwegs sind, zum Beispiel in die Pause oder auch auf dem Weg zur Toilette. Überall gilt: der Abstand zu allen anderen Personen muss mindestens 1,5m betragen!

Zusammengefasst: 1. Der Unterricht beginnt um 8.40 Uhr. 2. Zu dieser Zeit sind alle am jeweiligen Sammelplatz (siehe Übersichtsplan "Sammelplätze"). Ein Zuspätkommen ist nicht möglich, weil die Kurse zeitlich versetzt in die Gebäude gehen. 3. Im Eingangsbereich benutzen alle die Desinfektionsmittelständer, die sich dort befinden. 4. Alle folgen den Lehrerinnen/Lehrern in den jeweiligen Unterrichtsraum. 5. Dort bekommen allen einen Platz zugeteilt. 6. Es dürfen keine Stühle oder Tische verrückt werden. Auf den Tischen gibt es Markierungen. Dort, wo sich ein roter Punkt befindet, ist der "freie Platz" am Tisch - der bleibt auch frei - das heißt: Schülerinnen und Schüler setzen sich an den Teil des Tisches, der keinen Punkt trägt. Wir haben genau ausgemessen, dass wir dadurch den Sicherheitsabstand von 1,5 bis 2m einhalten können. 7. Nach dem Unterricht verlassen alle das Gebäude durch die Tür, durch die sie hineingekommen sind und suchen den Sammelplatz für den nächsten Unterrichtsblock auf. 8. Dort werden die Schülerinnen und Schüler zu Beginn des nächsten Unterrichts wieder von den

Lehrerinnen/Lehrern abgeholt. Auch in den Pausen ist der Sicherheitsabstand von 1,5 m bis 2m einzuhalten!

Es gibt keinen Pausenverkauf und kein Mittagessen.

Das Verwaltungsgebäude ist nur für Lehrerinnen und Lehrer zugänglich; die Schulleitung ist in den Pausen für die Schülerinnen und Schüler auf dem Schulhof erreichbar.

Die Bibliothek ist geschlossen, aber Frau Aichele ist anwesend und kann mit Büchern versorgen: der Kontakt findet über das Fenster statt! Die Kooperationskurse finden wie gewohnt und auf dem Stundenplan ausgewiesen am Wagenburg-Gymnasium statt. Dort gibt es entsprechende Regelungen, die es auch zu beachten gilt!

Für alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 10 gibt es weiterhin die Angebote, die von den Lehrerinnen und Lehrern vorbereitet werden. Wir sind in der Schulleitung mit einem kleinen Team aus dem Kollegium dabei, uns um eine stabile Plattform für Online-Unterricht als Ergänzung zum bisherigen selbständigen Lernen zu kümmern. Nachdem es auf der Jitsi-Ebene vielfach zu Unterbrechungen gekommen ist, werden wir einen anderen Weg finden müssen, um den Sichtkontakt zwischen den Schülerinnen und Schülern und zu den Lehrerinnen und Lehrern hin auszubauen, zumal wir nicht wissen, wann es wieder Präsenzunterricht für diese Klassen geben wird. Seit gestern - nach der Zusammenkunft der Kultusminister - wissen wir, dass alle Klassen vor den Sommerferien nochmal in die Schule kommen sollen; was das konkret bedeutet, wissen wir noch nicht. Die Schulleitung vertritt die Position, dass sich die verschiedenen Angebote ergänzen müssen: das selbständige Lernen steht neben einem Online-Unterricht; es gibt hier keinen Königsweg!

Ich bitte Sie weiter um Geduld, um Vertrauen gegenüber den Entscheidungsträgern im Bund, im Land und in der Schule, um Mut, sich einzusetzen für solidarisches und gesundheitsförderndes Verhalten und um Unterstützung für alle, die sich zur Zeit für das Gelingen unseres Alltags einsetzen!

Ich wünsche Ihnen: bleiben Sie behütet!

Mit herzlichen Grüßen - für die Schulleitung -

Berthold Lannert